

Inhalt

A	Einführung	7
1	Bildungsauftrag der höheren Berufsfachschule mit gymnasialer Oberstufe	8
2	Zielsetzung, Aufbau und inhaltliche Ausgestaltung der Bildungsgänge	12
3	Zielsetzung, Aufbau und inhaltliche Ausgestaltung der Fachlehrpläne	18
B	Besondere didaktische Struktur des Bildungsganges Sozial- und Gesundheitswesen (Sozialpädagogik)	21
1	Das didaktische Profil des Schwerpunktes Sozial- und Gesundheitswesen (Sozialpädagogik)	21
2	Erläuterung der Pflichtbindungen	31
3	Arbeitsgemeinschaften und Zusatzqualifikationen	32
4	Rahmenstundentafel	33
C	Lehrplan Soziologie	35
1	Aufgaben und Ziele des Faches im Bildungsgang	35
1.1	Bezugsgrößen des Faches	35
1.1.1	Wissenschaft als Bezugsgröße	35
1.1.2	Gesellschaft als Bezugsgröße	41
1.1.3	Schüler/innen als Bezugsgröße	42
1.2	Didaktische Strukturierung des Faches	43
1.2.1	Wissenschaftsorientierung	43
1.2.2	Orientierung an den gesellschaftlichen Qualifikationsanforderungen und Vermittlung beruflicher Kenntnisse	44
1.2.3	Orientierung an den Schülern/Schülerinnen (Motivation/Lebens- und Existenzbedingungen)	57
1.3	Aufgaben des Unterrichtsfaches Soziologie im Aufgabenfeld	58
2	Kursthemen, Themenbereiche und Methoden	62
2.1	Konstruktion der Lernfelder	62
2.2	Abfolge der Lernfelder	63
2.3	Inhalte und Intentionen der Lernfelder	64
2.4	Kursthemen	68
2.5	Themenbereiche und Gegenstände	85
2.6	Synopse	86
3	Unterrichtsorganisation	114

	Seite
4 Lernerfolgsüberprüfung	116
4.1 Allgemeine Hinweise	116
4.2 Beurteilungsbereich Klausuren	118
4.2.1 Allgemeine Hinweise zur Aufgabenstellung bei Klausuren	118
4.2.2 Übersicht über die Klausurenregelung im Fach Soziologie	119
4.2.3 Hinweise zu den Aufgabenarten und zur Aufgabenstellung	120
4.2.4 Hinweise zur Korrektur und Bewertung der Klausuren	120
4.3 Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“	120
4.3.1 Allgemeine Hinweise	120
4.3.2 Beispiele möglicher Arbeitsformen der „Sonstigen Mitarbeit“	121
4.3.3 Bildung der Kursabschnittsnote für den Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“	127
4.4 Facharbeit	127
4.5 Die Abiturprüfung	127
4.5.1 Allgemeine Hinweise	127
4.5.2 Die schriftliche Abiturprüfung	133
4.5.3 Die mündliche Abiturprüfung	144